Der Rhönklub

ZWEIGVEREIN BREITUNGEN e.V. ...

… wurde 1990 als Wander- und Heimatverein wiedergegründet. Wir sind 230 Mitglieder. Unser Vereins-Domizil ist die „Kapelle“.

Wir sind in vielen Bereichen aktiv und bieten:

- monatliche Wanderungen, einen jährlichen Schulwandertag
- eine Wanderhütte auf dem Pleß
- Frühjahrs- und Herbstfest mit je ca. 500 Teilnehmern
- Backhausfest und Beteiligung am Sternenmarkt der Gemeinde
- Jugendarbeit und Familienfest
- geselliger Abend und Seniorenwandertag
- ca. 65 km Wanderwege mit 3 Schutzhütten und Sitzgruppen
- Betreuung von Naturdenkmalen und Wasservogelzählung
- Pflege der Breitunger Mundart u.a. mit einer Kindergruppe
- Line-Dance
- Anbringung von Hinweistafeln an denkmalgeschützten Bauten

Rhönklub
Zweigverein Breitungen e. V.
Hinter den Gärten 6, 98597 Breitungen
Internet: www.rhoenklub-breitungen.de
E-Mail: info@rhoenklub-breitungen.de

Drei Ortsteile,

ZWEI SEEN, EIN NATURSCHUTZGEBIET (NSG)

In südlicher Lage zum Ort Breitungen liegen die Breitunger Seen. Es sind die größten, natürlich entstandenen Stillgewässer Thüringens. „Natürlich“ deshalb, weil ein Auslaugungsprozess in der Tiefe eine Geländeabsenkung mit Muldenbildung erzeugte. Dieser Prozess begann vor mehreren Millionen Jahren und ist bis heute noch nicht endgültig abgeschlossen d. h. die Fläche der Seen vergrößert sich noch immer. Im Jahr 1967 erfolgte die Unterschutzstellung des Seengebietes als NSG. Im gesamten Schutzbereich (76 ha) befinden sich neben dem vorderen See (12 ha) und dem hinteren See (17 ha) großflächige Schilfbereiche und sattgrüne Auwiesen.

Eine Verbindung zwischen beiden Seen ist durch den sogenannten „Fischgang“ gegeben. Die Besucher unseres NSG erfreuen sich an dem regen Leben auf dem Wasser, im Schilfgürtel und den angrenzenden Auwiesen. Auf einem 3,5 km langen Uferwanderweg kann der interessierte Besucher die Vielfalt und den Artenreichtum der Breitunger Seen hautnah erleben. Über 150 Vogelarten sind hier beheimatet. In den Zeiten des Vogelzuges nutzen Durchzügler das NSG als willkommene Raststation. Besonders eindrucksvoll ist auch das Blüten- und Blättermeer der weißen See- und der gelben Teichrosen in den Sommermonaten.

Auch das Gemeindewappen mit der weißen Seerose auf grünem Grund symbolisiert die vorrangige Bedeutung des Naturschutzes für die gewässerreiche Landschaft um Breitungen.

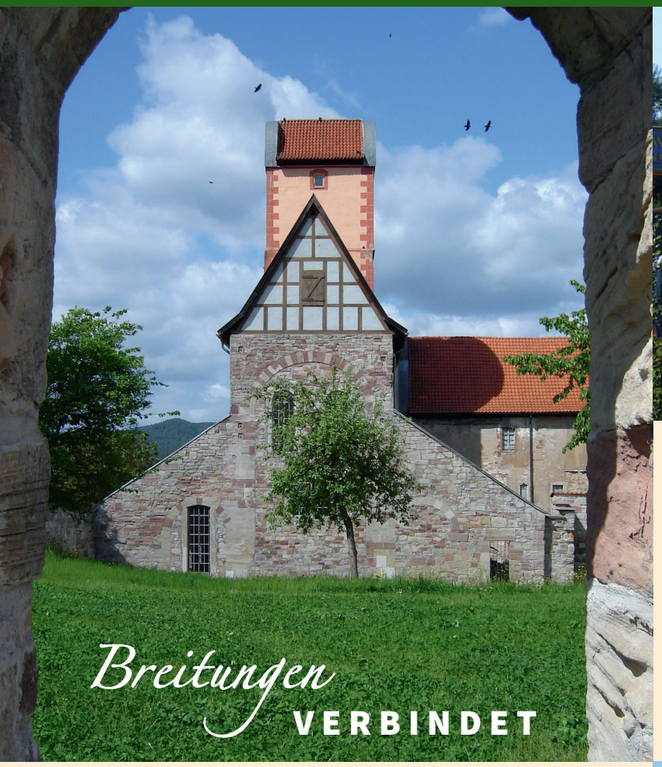
„Breitunger Seerose“
Carolin Römhild

18. Mai 2019 | Breitungen

28. THÜRINGER WANDERTAG

RHÖNKLUB
ZWEIGVEREIN BREITUNGEN e.V.

GEMEINDE BREITUNGEN



Breitungen VERBINDET

In Breitungen reicht ein Brückenschlag über die Werra, um die offenen Fernen der Rhön mit der herrlichen Natur des Thüringer Waldes, ländliche Traditionen und kulinarische Besonderheiten zu verbinden.

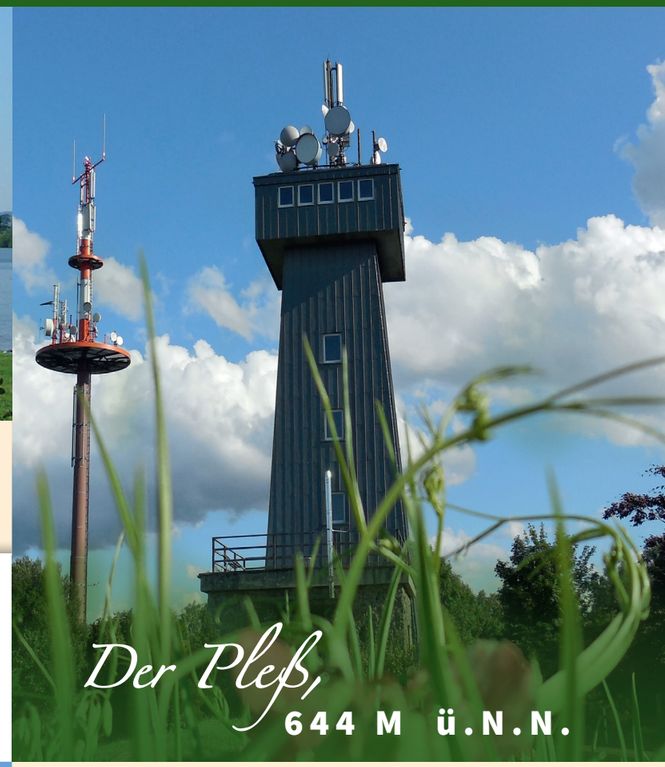
Historisches und Neues geben dem 1085-jährigen, ca. 4.800 Einwohner zählenden Ort ein unverwechselbares Gepräge.

Kulturliebhaber finden in Breitungen besonders reizvolle Schätze. Neben der Marienkirche, einem Schmuckstück mit mittelalterlichem Schnitzaltar und der Michaelskirche, einem sehenswerten Denkmal aus der Barockzeit, erhebt sich auf dem Burghügel eine romanische Basilika. Aufgrund ihrer baulichen Besonderheiten sowie der einmaligen Akustik zählt sie zu den kulturhistorisch bedeutsamsten Bauwerken der Region. In den Sommermonaten finden hier Konzerte und Eheschließungen statt. Im angrenzenden Renaissanceschloss befindet sich das Aktivmuseum mit einer Klosterausstellung und einem Bereich zum dörflichen Leben längst vergangener Zeit. Besonders beliebt sind die kreativen Museumsangebote und TAT-ORTE.

Liebevoll eingerichtete Gästezimmer und zahlreiche Veranstaltungen garantieren den Gästen einen unvergesslichen Aufenthalt.

Ortsbildprägend sind ebenfalls die großen Wasserflächen des NSG „Breitunger Seen“ und der Kiesseen. Letztere haben sich längst zum Freizeit- und Naherholungszentrum entwickelt. Es bietet Badegästen, Wassersportlern, Camping- und Caravanfreunden ideale Bedingungen sowie Rad- und Wasserwanderern eine attraktive Rast- und Erholungsmöglichkeit.

Gästeinformation, Tel.: 036848-88221
Internet: www.breitungen.de
E-Mail: gaesteinfo@breitungen.de



Der Pleß, 644 M ü.N.N.

Der Pleß, die höchste Erhebung in der Vorderrhön, ist ein reich bewaldeter Basaltkegel. Mit 644 m, einem Aussichtsturm und einer vom Rhönklub Zweigverein Breitungen an den Wochenenden bewirtschafteten Wanderhütte, der Hausberg unseres Heimatortes.

Nach einer knapp 10 Kilometer langen und mit 400 Metern Höhenunterschied angenehmen und doch anspruchsvollen Wanderung vom Ortskern Breitungens aus, erreicht man auf gut ausgebauten Wanderwegen die Bergkuppe.

Die fantastischen Aussichten zur Wartburg, zum Thüringer Wald, zum Dolmar, zu den Gleichbergen, zur Geba, zur Wasserkuppe und zum Hessischen Kegelspiel sind für den Wander- und Heimatfreund der Lohn. An den Wochenenden ist in der Wanderhütte für das leibliche Wohl gesorgt.